

GLANZ START.

Der Jungunternehmerpreis
«Startfeld Diamant»

Gemeinsam wachsen.

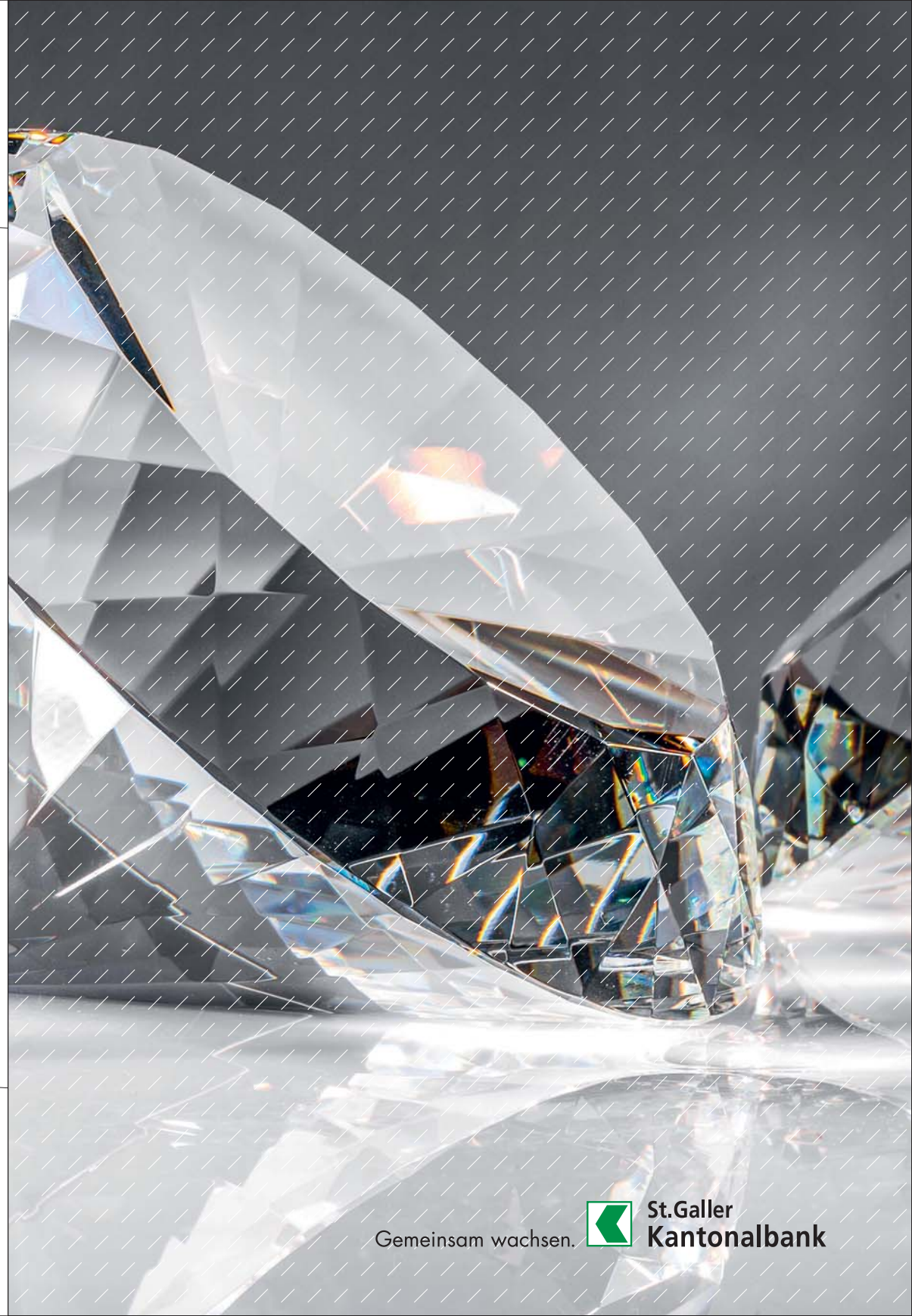


St.Galler
Kantonbank

Bist du das innovativste Ostschweizer Start-up?

Der «Startfeld Diamant» verleiht deiner Idee den richtigen Schliff. Der Jungunternehmerpreis wird von der St.Galler Kantonalbank in Zusammenarbeit mit Startfeld, dem regionalen Netzwerk für Start-ups und Innovationen, organisiert und jährlich verliehen.

**START
FELD
DIAMANT**



Brillante Idee: Preise für erreichte Geschäftserfolge gibt es viele. Die St. Galler Kantonalbank zeichnet mit dem Startfeld Diamanten Geschäftsideen aus, deren beste Zeit noch bevorsteht. Bewirb dich jetzt für den Jungunternehmerpreis und zeige uns, was dein Start-up zu einem der innovativsten in der Region macht.

Startklar für den richtigen Schliff?

Ein Edelstein ist noch kein Diamant: Der Jungunternehmerpreis der St. Galler Kantonalbank unterstützt Ostschweizer Start-ups mit einzigartigen Geschäftsideen, soliden Geschäftsmodellen und starken Teams dabei, ihr Potenzial voll auszuschöpfen.

Teilnahme

Jungunternehmen mit Sitz im Kanton St. Gallen oder Appenzell Ausserrhoden, die vor maximal vier Jahren gegründet wurden. Stichtag ist der 1. Januar 2013, es zählt der Eintrag im Handelsregister.

Anmeldung

Die Bewerbungsunterlagen müssen elektronisch eingereicht werden. Teilnahmeschluss ist der 16. Januar 2017. Alle Vorlagen und Kontaktdaten für die Einreichung findest du im Web auf www.sgkb.ch/startfelddiamant

Bewertung

Neben der Innovationskraft der Idee zählen für die Beurteilung der Bewerbung vier Kriterien:

- **Geschäftsmodell**
Welchen Nutzen stiftet das Unternehmen den Kunden?
- **Positionierung**
Wie differenziert sich das neue Angebot am Markt?
- **Kompetenzen**
Welche Fähigkeiten vereint das Unternehmen?
- **Finanzplan**
Wie entwickelt sich das Unternehmen kurz- und mittelfristig?

Der Weg zum Startfeld Diamanten 2017

**START
FELD
DIAMANT**



16. Januar 2017
Teilnahmeschluss

Vom Edelstein zum Diamanten

Der Startfeld Diamant ist für teilnehmende Start-ups mehr als eine Auszeichnung. Der zweistufige Bewerbungsprozess ermöglicht Jungunternehmern, das eigene Modell kritisch zu prüfen und gemeinsam mit Experten weiter zu optimieren.

Die Auswahl

Eine Vorjury, die sich aus Experten von Startfeld und Vertretern der St.Galler Kantonalbank zusammensetzt, nominiert im ersten Schritt aus allen Bewerbungen fünf Finalisten.

Der Feinschliff

Wer dazu zählt, hat schon gewonnen: Die Finalisten können im Rahmen von topbesetzten Management-Seminaren ihr Geschäftsmodell gezielt weiterentwickeln.

- Modul 1: Geschäftsmodell
- Modul 2: Marketing
- Modul 3: Finanzen
- Modul 4: Organisation & Recht

Die Präsentation

Im Anschluss an die Seminare präsentieren die Finalisten ihre optimierten Konzepte. Die Kür des Siegers erfolgt durch eine mit sechs erfahrenen Unternehmerpersönlichkeiten besetzte Jury.

- **Roland Ledergerber**
CEO St.Galler Kantonalbank
- **Dr. Cornelia Gut-Villa**
Geschäftsführerin Stiftung Startfeld
- **Alfred Lichtensteiger**
VR-Mitglied DGS Druckguss AG
- **Thomas Scheitlin**
Präsident Verein Startfeld,
Stadtpräsident St. Gallen
- **Jürg Stuker**
CEO Namics
- **Dr. Kurt Weigelt**
Direktor IHK

Ein Preis, fünf Gewinner

Die Teilnahme am Startfeld Diamanten lohnt sich. Bereits zu den Finalisten zu zählen ist ein grosser Gewinn. Jedes Start-up, das seine Geschäftsidee präsentiert, profitiert von den Seminaren, der Vernetzung, der Medienpräsenz und dem Preisgeld.

Expertenwissen

Die vier Management-Seminare zur Optimierung des Geschäftsmodells werden durch fachlich herausragende Dozenten geleitet und bieten Möglichkeiten zum persönlichen Austausch.

Wirtschaftskontakte

Die Finalisten können an verschiedenen KMU-Veranstaltungen im Wirtschaftsnetzwerk Ostschweiz teilnehmen und dabei wertvolle Kontakte zu erfahrenen Unternehmern knüpfen.

Medienpräsenz

Die Finalisten werden während der gesamten Laufzeit medial begleitet und gewinnen dadurch zusätzlich an Publizität. Dies ist besonders in der Gründungsphase sehr wertvoll. Zusätzlich wird von den Start-ups ein professionelles Videoporträt gedreht.

Preisgeld für alle

Der Startfeld Diamant ist mit insgesamt 50 000 Franken dotiert. Das Preisgeld wird unter den fünf Finalisten aufgeteilt.

- Sieger: 30 000 Franken
- Finalisten: je 5 000 Franken

➤ **Februar 2017**
Auswahl Finalisten durch die Vorjury

➤ **März 2017**
Management-Seminare

➤ **Mai 2017**
Präsentation vor der Jury

➤ **15. Juni 2017**
Preisverleihung



Startfeld Diamant:
Der Edelstein, der Neues anstösst, wird 2017 zum sechsten Mal verliehen.

Die Preisverleihung 2016

Mehr als 30 Jungunternehmen, die Neues wagen, haben sich 2016 für den Startfeld Diamanten beworben. Die Geschäftsideen der Finalisten und des Siegers zeigen eines klar und deutlich: Die Ostschweizer Wirtschaft kann auf Innovationskraft bauen.



Strahlende Sieger: Das Frontify-Team bei der Preisverleihung mit Jurypräsident Roland Ledergerber (SGKB).

Sieger 2016: [Frontify](http://www.frontify.ch)

Die Zukunft der Unternehmenskommunikation ist digital – auch wenn es darum geht, einen einheitlichen Markenauftritt sicherzustellen. Frontify holt das Corporate Design Manual aus seinem statischen Dasein als Print- oder PDF-Dokument. Das 2013 gegründete St. Galler Start-up stellt Unternehmen einen dynamischen Werkzeugkasten zur Verfügung, mit dem sie alle Elemente

wie Logos, Schriften, Farben und Bilder sowie die Richtlinien des Markenauftritts einfach und kostengünstig erfassen und ohne viel Aufwand aktuell halten können.

www.frontify.ch

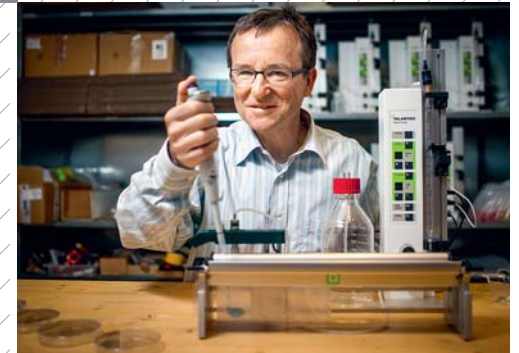


Finalist: [Eturnity](http://www.eturnity.ch)

Wie viel Geld lässt sich sparen? Wie wird die Umwelt beeinflusst? Und wie funktioniert Fotovoltaik überhaupt? Eturnity, die einfachste Solarverkaufsplattform aller Zeiten, liefert auf alle Fragen schnelle Antworten. www.eturnity.ch

Finalist: [Inlabtec](http://www.inlabtec.com)

Wie lassen sich mikrobiologische Routineanalysen ressourcenschonender, schneller und kostengünstiger durchführen? Die St. Galler Inlabtec AG hat die Lösung: mit sterilen Einwegbeuteln statt Reagenzgläsern. www.inlabtec.com



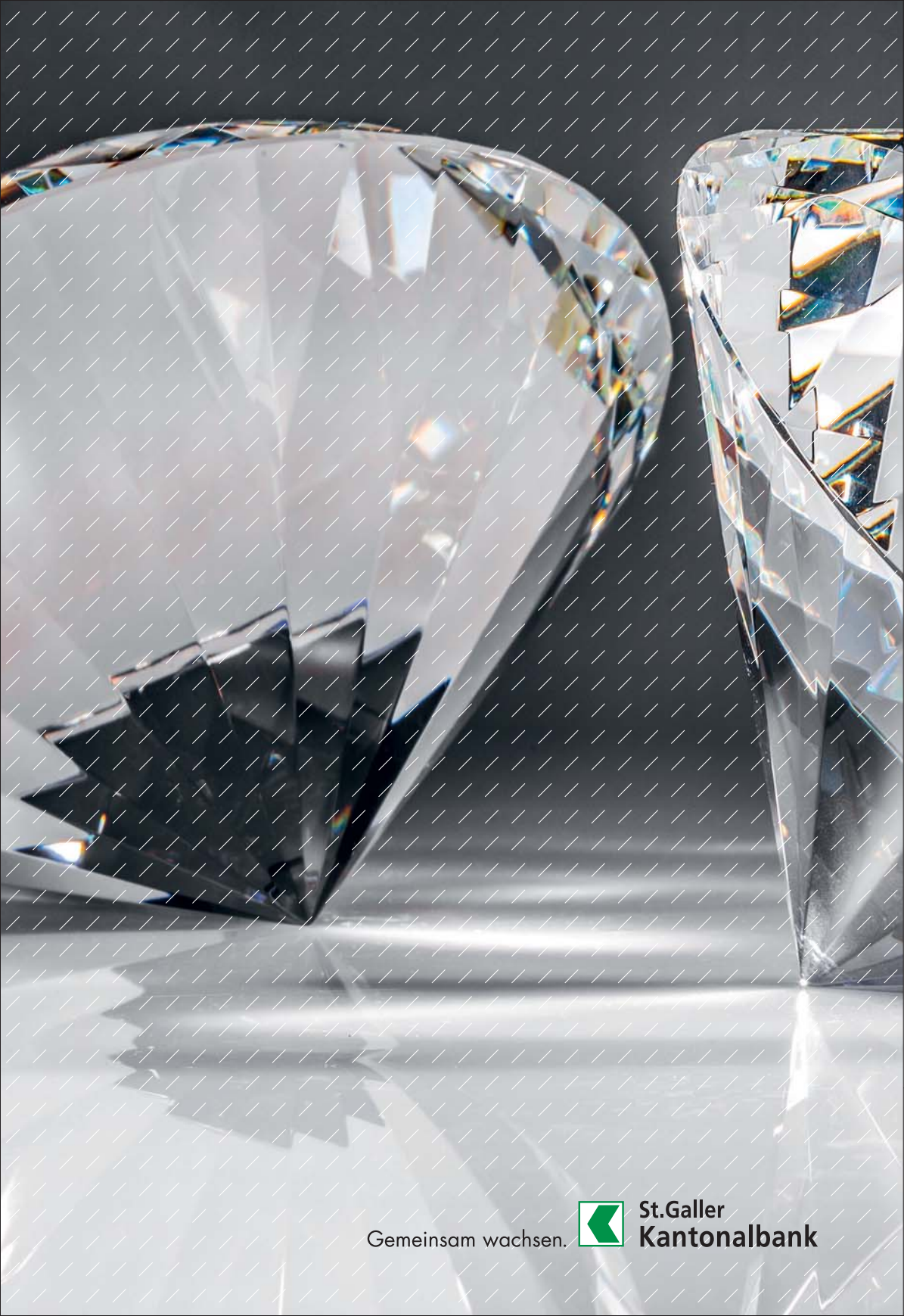
Finalist: [ipaster](http://www.ipaster.ch)

Einfach, schnell und sauber vermittelt: Das Buchser Start-up ipaster ist die Online-Plattform, um ordnungsgemäss angestellte, versicherte und fair bezahlte Reinigungskräfte zu buchen. www.ipaster.ch

Finalist: [Mofakult.ch](http://www.mofakult.ch)

Solex, Maxi Puch oder Piaggio: Jedes Kulttöffli hat in der Instandhaltung seine ganz eigenen Bedürfnisse. Der in der Branche einzigartige Online-Shop aus Frauenfeld beschafft, entwickelt und baut seltene Ersatzteile nach. www.mofakult.ch





Innovativ seit 1868:
Die St. Galler Kantonalbank ist mit ihrer Region seit jeher eng verbunden. Als führende KMU-Bank fördern wir Innovation und unternehmerisches Engagement für wirtschaftliche Erneuerung und Entwicklung in der Ostschweiz – seit bald 150 Jahren.

START FELD DIAMANT

Startfeld Diamant

St. Galler Kantonalbank AG
St. Leonhardstrasse 25
9001 St. Gallen
Telefon 0800 880 999

startfeld-diamant@sgkb.ch
www.sgkb.ch/startfelddiamant
www.facebook.com/startfelddiamant



Gemeinsam wachsen.



**St. Galler
Kantonalbank**